

Neue Vereinbarung über die Lieferung des Mazda5/Premacy

## ***MAZDA UND NISSAN ERWEITERN KOOPERATION***

- **Mazda liefert Kompaktvan an Nissan**
- **Fahrzeug für den japanischen Markt**
- **Fortsetzung der Zusammenarbeit angestrebt**

Leverkusen, 28. Januar 2011: Die Mazda Motor Corporation und die Nissan Motor Co., Ltd. haben sich auf eine Ausweitung ihrer Zusammenarbeit verständigt. Auf Grundlage der neuen Vereinbarung wird Mazda den Kompaktvan Mazda5/Premacy ab Mai 2011 im Rahmen einer Hersteller-Kooperation an Nissan liefern.

Als ein für die Weltmärkte entwickeltes Fahrzeug wird der Mazda Premacy weltweit in rund 60 Ländern und Regionen verkauft. Außerhalb Japans wird er unter der Bezeichnung Mazda5 angeboten. Mit einem kumulierten Produktionsvolumen von mehr als 885.000 Einheiten, die von März 1999 bis heute hergestellt wurden, ist der Mazda5/Premacy eines der wichtigsten Produkte des globalen Mazda Modellprogramms.

Im Rahmen der neuen Vereinbarung wird Mazda eine klar abgegrenzte Modellversion des Mazda5/Premacy an Nissan für den japanischen Markt liefern. Mazda verbessert durch das steigende Produktionsvolumen die Profitabilität der Baureihe. Nissan wiederum wird durch das neue Modell seine Stellung im japanischen Kompaktvan-Segment stärken.

Mazda und Nissan arbeiten zudem im Rahmen einer bereits bestehenden gegenseitigen Hersteller-Vereinbarung zusammen. Mazda liefert den als Kleinbus und leichtes Nutzfahrzeug produzierten Bongo an Nissan, der von Nissan als Vanette angeboten wird. Nissan wiederum stellt Mazda den AD/AD Expert zur Verfügung, der von Mazda unter der Bezeichnung Familia vertrieben wird. Die beiden Unternehmen werden auch künftig ihre langjährige Geschäftsbeziehung aufrechterhalten.

Auskunft erteilt:  
Karin Lindel  
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 02173.943.303  
E-mail: [klindel@mazda.de](mailto:klindel@mazda.de)